Die Information umfaßt:

1. Allgemeines
1.1. Begründung
1.2. Vertriebsnamen, Typenbezeichnungen
2. S&H-Grundschema
2.1. Übersicht
2.2. Bedeutung der Stellen des Grundschemas
3. Beispiele für die Benummerung

1. Allgemeines

1.1. Begründung

1.1.1. Die Erledigung von Verwaltungsarbeiten durch Lochkartenmaschinen und elektrische Datenverarbeitungsanlagen erfordert eine einheitliche uns systematische Benummerung der technischen Unterlagen und Erzeugnisse. Dazu wurde für Siemens & Halske ein einheitliches "Grundschema" geschaffen.

1.1.2. Die Benummerung nach diesem Grundschema gilt sowohl für die "Technischen Informationen für Schmalfilmgeräte" als auch für die Schmalfilmgeräte und die Gerätekombinationen. Sie ist so aufgegliedert, daß sie für eine möglichst lange Zeitdauer unverändert bestehen bleibt.

1.2. Vertriebsnamen, Typenbezeichnungen

1.2.1. Der einprägsame Vertriebsname Projektor "2000", sowie die Gerätekombinationsbezeichnungen MA, SIM usw. werden durch die Benummerung nicht berührt.

1.2.2. Die bisherigen Typenbezeichnungen Typ Sf. P 6.11 usw. werden nicht mehr weitergeführt. Projektoren, Verstärker usw., die bereits unter solchen Typennummern geliefert worden sind, behalten jedoch diese Nummer bei. Neue Geräte erhalten eine S&H "Sachnummer".

1.2.3. Die neue S&H-Sachnummer nach dem S&H-Grundschema ersetzt die bisherigen Typenbezeichnungen und erfaßt außerdem sämtliche dispositiven Geräte, Teile und Teilegruppen. Die S&H-Sachnummer besteht normalerweise aus 3 Blöcken (s.Pos.2.), wenn die Ausgabe (Pos.2.2.11.) ohne Belang ist.

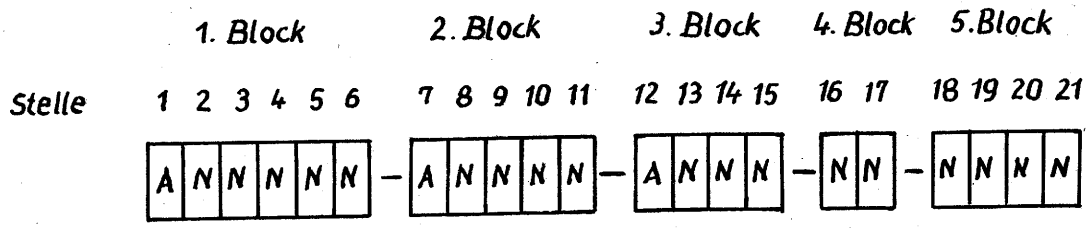
1.2.4. Die Gliederung der Mappe "Technische Informationen für Schmalfilmgeräte" nimmt auf die neue Benummerung Rücksicht. Die einzelnen Rubriken sind nach Gruppen für Projektor stumm, Tonprojektor, Tonlaufwerke, Verstärker usw. aufgeteilt (s.Pos. 2.2.5.).

(c) by Siemens | Download von www.olafs-16mm-kino.de

2. S&H-Grundschema

2.1. Übersicht

2.1.1. Das S&H-Grundschema besteht aus 5 Blöcken mit insgesamt 21 Stellen und 4 Gliederungszeichen. Buchstaben (A, Skizze 1), Ziffern (N, Skizze 1) und Gliederungszeichen (-, Skizze 1) stehen immer an den festgelegten Stellen.



Skizze 1

2.1.2. Die Buchstaben "I" und "O" werden nicht benutzt, um Verwechslungen mit den Ziffern "1" und "0" zu vermeiden.

2.1.3. Buchstabenstellen sind immer belegt.
Ziffernstellen sind nicht immer belegt, wenn die Ziffer eine 0 ist, so daß die Stellenzahl geringer als 21 sein kann.

Beispiel: A27410-A1-A1-0-99

für A27410-A0001-A001-00-0099

2.1.4. Eine S&H-Sachnummer ist eine maximal aus 4 Blöcken (17 Stellen) bestehende Nummer nach dem S&H-Grundschema für ein Erzeugnis. Für jedes Erzeugnis besteht eine Unterlage gleicher Nummer (s.Pos. 2.1.5. und Pos. 2.2.1.).

2.1.5. Eine S&H-Unterlagennummer ist eine maximal aus 5 Blöcken (21 Stellen) bestehende Nummer nach dem S&H-Grundschema für eine technische Unterlage.

2.2. Bedeutung der Stellen des Grundschemas

2.2.1. Die erste Stelle des Grundschemas kennzeichnet die Art der Unterlage oder des Erzeugnisses.

2.2.1.1. A=Allgemeine Unterlage. Hierunter gehören z.B. alle technischen Informationen für Schmalfilmgeräte.

2.2.1.2. B=Bauelement. Sachnummern von Kondensatoren, Widerständen, Drosseln usw. haben an Stelle 1 ein B. Die Nummernfestlegung der folgenden Stellen ist eine von dieser Information abweichende Verschlüsselung der Abmaße und Eigenschaften.

2.2.1.3. C=Konstruktionsunterlage. Sachnummern für Ersatzteile können, wenn es sich um Konstruktionsteile handelt, an der Stelle 1 ein C haben. (s.Pos. 2.2.5.)

2.2.1.4. D=DIN-Normblatt. Schrauben und Scheiben nach DIN haben eine S&H-Sachnummer mit D an Stelle 1 (s.Pos. 2.2.6.).

2.2.1.5. H=S&H-Normblatt. Sondernormalien nach Werksnorm haben eine S&H-Sachnummer mit H an Stelle 1.(s.Pos. 2.2.6.)

(c) Download von www.olafs-16mm-kino.de

2.2.1.6. S=Sammelkarte. Eine S&H-Sachnummer mit S an Stelle 1 bezeichnet eindeutig die Ausführung eines Erzeugnisses (komplettes Gerät oder Einzelteile). S an Stelle 1 kennzeichnet die zugehörige Unterlage "Sammelkarte", nach der Geräte bestellt, disponiert und gefertigt werden.

2.2.1.7. W=Sonderbauunterlage. S&H-Sachnummern mit W an Stelle 1 bezeichnen Erzeugnisse in Sonderausführung (s.Pos. 2.2.7.) oder Erzeugnisse die bisher mit Sf.lag. gekennzeichnet wurden (s.Pos. 2.2.7.).

2.2.1.8. Z=Beschriftungsplan. S&H-Sachnummern mit Z an Stelle 1 bezeichnen beschriftete Schilder oder Teile.

2.2.2. Stelle 2 und 3 des Grundschemas (Skizze 1) kennzeichnen die Zugehörigkeit der Unterlage bzw. des Erzeugnisses. Die Ziffern 2 und 7 bedeuten eine Zugehörigkeit zu Schmalfilm und entsprechen der bisherigen Bezeichnung Sf. oder Smf.

2.2.3. Die Stelle 4 des Grundschemas (Skizze 1) kennzeichnet die Fabrikategruppe.
Für Schmalfilm sind folgende Fabrikategruppen festgelegt:

1 Reprogeräte
2 16mm Aufnahmegeräte
4 16mm Projektoren
5 8mm Projektoren

In den Mappen "Technische Informationen für Schmalfilmgeräte I und II", die Anfang 1965 herausgehen, werden nur Geräte der Fabrikategruppe 4 = 16mm Projektoren behandelt. Unterlagen, bei denen an der 4. Stelle eine andere Ziffer, z.B. 5 = 8mm Projektoren ist, sind nicht in diesen Mappen abzuheften.

2.2.4. Die Stellen 5 und 6 des Grundschemas (Skizze 1) ergeben die Gerätegruppe im Zusammenhang mit der Stelle 4 (Pos. 2.2.3.).

Für Schmalfilm sind bisher folgende Gerätegruppen festgelegt worden:

2.2.4.1. <u>Reprogeräte</u>

27100 <u>Allgemeines</u>
110 <u>Reproautomaten</u>-Allgemeines
111 Reproautomat
119 Sonstige Reproautomaten
170 <u>Optik</u>-Allgemeines
171 Aufnahmesysteme
173 Lampen und Leuchtkörper
179 Sonstige Optik

(c) by Siemens Download von www.olafs-16mm-kino.de

2.2.4.2. 16mm Aufnahmegeräte

27200 Allgemeines
- 210 Registriereinrichtungen-Allgemeines
- 211 Registriergeräte
- 212 Steuergeräte
- 219 Sonstige Registriereinrichtungen
- 270 Optik-Allgemeines
- 271 Aufnahmesysteme
- 272 Suchersysteme
- 273 Lampen und Leuchtkörper
- 279 Sonstige Optik
- 280 Zubehör-Allgemeines
- 281 Stative
- 284 Kabel
- 289 Sonstiges Zubehör
- 290 Sonstiges-Allgemeines
- 291 Stromversorgung
- 299 Sonstiges

2.2.4.3. 16mm Projektoren

27400 Allgemeines
- 410 Bildprojektoren-Allgemeines
- 411 Bildprojektoren
- 419 Sonstige Bildprojektoren
- 420 Tonprojektoren-Allgmeines
- 421 Einstreifen-Lichttonprojektoren
- 422 Einstreifen-Licht-Magnetton-Projektoren
- 423 Zweibandprojektoren
- 424 Einstreifen-Zweibandprojektoren
- 429 Sonstige-Tonprojektoren
- 430 Toneinrichtungen-Allgemeines
- 431 Tonzusätze
- 432 Tonlaufwerke
- 433 Verstärker
- 434 Lautsprecher
- 439 Sonstige Toneinrichtungen

(c) by Siemens Download von www.clafo-16mm-kino.de

27470 Optik-Allgemeines
471 Projektionssysteme
472 Lampen und Leuchtkörper
473 Tonsysteme
479 Sonstige Optik
480 Zubehör-Allgemeines
481 Widerstände
482 Filmspulen
483 Transportkoffer
484 Kabel
485 Klebepresse, Umroller
489 Sonstiges Zubehör
490 Sonstiges-Allgemeines
491 Ergänzungsbausätze
492 Werkzeuge und Lehren
499 Sonstiges

2.2.4.4. 8mm Projektoren

27500 Allgemeines
510 Bildprojektoren-Allgemeines
511 Bildprojektoren
519 Sonstige Bildprojektoren
520 Tonprojektoren-Allgemeines
521 Einstreifen-Lichttonprojektoren
522 Einstreifen-Licht-Magnetton-Projektoren
523 Zweibandprojektoren
524 Einstreifen-Zweibandprojektoren
525 Einstreifen-Magnettonprojektoren
529 Sonstige Tonprojektoren
530 Toneinrichtungen-Allgemeines
531 Tonzusätze
532 Tonlaufwerke
533 Verstärker
534 Lausprecher
539 Sonstige Toneinrichtungen
570 Optik-Allgemeines
571 Projektionssysteme

(c) by Siemens Download von www.olafs-16mm-kino.de

27572 Lampen und Leuchtkörper
573 Tonsysteme
579 Sonstige Optik
580 Zubehör-Allgemeines
581 Widerstände
582 Filmspulen
583 Transportkoffer
584 Kabel
585 Klebepresse, Umroller
589 Sonstiges Zubehör
590 Sonstiges-Allgemeines
591 Ergänzungsbausätze
592 Werkzeuge und Lehren
599 Sonstiges

2.2.5. Bei Konstruktionsunterlagen (s.Pos.2.2.1.3.) besteht eine vom bisher Gesagten abweichende Ziffernfolge an den Stellen 4,5 und 6.
Die Sachnummern für Konstruktionsteile geben keine Auskunft darüber, ob es sich um 8 oder 16mm-Geräte handelt.

Der erste Block der Konstruktions-Sachnummern ist wie folgt aufgeteilt:

Kinoprojektoren	C27202-
Klebepressen	C27204-
Lampen und Leuchten	C27230-
Laufwerke	C27232-
Lautsprecher	C27233-
Optische Zubehör- und Teilapparate	C27285-
Spulen	C27330-
Transportkoffer	C27365-
Verstärker	C27392-

2.2.6. Bei Normteilen (vgl.Pos.2.2.1.4. und 2.2.1.5.) befindet sich im 1.Block der Sachnummer die betreffende Norm. Die folgenden beiden Blöcke enthalten Schlüsselbezeichnungen für Abmessungen und Beschaffenheit.

2.2.7. Der zweite Block der Nummer beginnt mit Stelle 7, einem Buchstaben (s.Skizze 1).
"A" an Stelle 7 bedeutet Normalausführung.
Für Sonderbauunterlagen mit einem W in der ersten Stelle (s.Pos. 2.2.1.) sind folgende Abweichungen für Stelle 7

(c) SIEMENS Download von www.olafs-16mm-kino.de

festgelegt:

X und Y für Sonderausführungen entsprechend der bisherigen Bezeichnung Sf.Vers. und Sf.Ve...

Z für Fremdteile, die bisher mit Sf.Lag... gekennzeichnet wurden, wie z.B. Testfilme, Regeltrafos.

2.2.8. Die Stellen 8 bis 11 im 2.Block (s.Skizze 1) sind für eine laufende Nummer vorgesehen, die einer bestimmten Geräteart zugeordnet ist. So sind Unterlagen, die sich im ersten und im zweiten Block gleichen, dem gleichen Gerät zugeordnet. Z.B. A27411-A1-A1-0-99 gilt für den Projektor (1.Block), Normalausführung (Stelle 7) Ausführung ab 1963 (Stelle 8 bis 11, es ist nur Stelle 11 belegt, s.Pos. 2.1.3.). Eine Unterlage A27411-A2-A1-0-99 gilt z.B. für den Projektor "2000" Ausführung bis 1963. Das schließt nicht aus, daß Unterlagen, die der Ausführung ab 1963 zugerechnet sind, auch für ältere Ausführungen gelten. Das muß aber besonders bekanntgemacht werden.

2.2.9. Die Stelle 12 im 3. Block der Nummer (s.Skizze 1) kennzeichnet den Aufbaugrad des Gerätes.

A kennzeichnet ein komplettes Gerät. Die Technischen Informationen für Schmalfilmgeräte beziehen sich auf komplette Geräte und haben A an Stelle 12.

Bei Teilebezeichnungen sind außer A folgende Buchstabenbelegungen möglich:

B kennzeichnet ein unselbständiges Gerät, einen Baustein oder ein Aggregat.

C kennzeichnet Einzelteile oder Einzelteil-Zusammenstellungen zum Umrüsten von Geräten.

D kennzeichnet lose Zusammenstellungen von Einzelteilen, z.B. Befestigungen: Schrauben, Muttern, Scheiben oder Ergänzungsbausätze.

2.2.10. Die Stellen 13 bis 15 im 3.Block dienen zur laufenden Durchnumerierung.

2.2.11. Die Stellen 16 und 17 im 4.Block (Skizze 1) kennzeichnen den jeweiligen Änderungsstand der Unterlage. Die Ausgabenummer wird laufend durchnumeriert. Im Schriftfeld der Technischen Informationsunterlage, z.B. wird die Ausgabenummer generell durch eine Null ersetzt. Die Ausgabenummer befindet sich im unteren Schriftfeld. Bei Bestellungen und Benennungen im Text kann jedoch auf die spezielle Ausgabe hingewiesen werden,

z.B. Schmieranweisung A27411-A1-A5-1-99

oder Schmieranweisung A27411-A1-A5-0-99,

Ausgabe 1.

(c) by Siemens Download von www.olafs-16mm-kino.de

2.2.12. Die Stellen 18 und 19 im 5.Block kennzeichnen die Sprache der Technischen Unterlage. Unterlagen in deutscher Sprache haben keine Kennzeichnung bzw. Nullen, die nicht geschrieben werden.
Unterlagen in englischer Sprache sind mit 76 und Unterlagen in französicher Sprache mit 77 gekennzeichnet.

2.2.13. Die Stellen 20 und 21 im 5.Block kennzeichnen die Unterlagenart. Die Kennzahl 99 kennzeichnet "Technische Informationen für Schmalfilmgeräte".

3. Beispiele für die Benummerung

3.1. Beispiel für ein komplettes Gerät

S27411-A1-A1 — Sachnummer für Projektor "2000", stumm (Sf. P 6.11)

lfd.Nummer	(Pos.2.2.10.)
komplettes Gerät	(Pos.2.2.9.)
Gerätenummer (Ausführung 1)	(Pos.2.2.8.)
Normalausführung	(Pos.2.2.7.)
Bildprojektor	(Pos.2.2.4.3.)
16mm Projektor	(Pos.2.2.3.)
Sf-Abteilung	(Pos.2.2.2.)
Sammelkarte (zugehörige Unterlage)	(Pos.2.2.1.6.)

3.2. Beispiel für ein komplettes Gerät

S27424-A3-A1 — Sachnummer für Projektor "2000" mit Aufnahmeverriegelung, Einstreifen-Licht-Magnettonlaufwerk und Zweiband-Laufwerk 16mm.

lfd.Nummer	(Pos.2.2.10.)
komplettes Gerät	(Pos.2.2.9.)
Gerätenummer (Ausführung 3)	(Pos.2.2.8.)
Normalausführung	(Pos.2.2.7.)
Einstreifen-Zweiband-Projektor	(Pos.2.2.4.3.)
16mm Projektor	(Pos.2.2.3.)
Sf.-Abteilung	(Pos.2.2.2.)
Sammelkarte (zugehörige Unterlage)	(Pos.2.2.1.6.)

(c) by Siemens Download von www.olafs-16mm-kino.de

3.3. Beispiel für einen Baustein

S27411-A1-B2 — Sachnummer für Schalteinsatz für sichtbaren Rücklauf

- lfd.Nummer (Pos.2.2.10.)
- unselbst. Gerät (Pos.2.2.9.)
- Gerätenummer (Pos.2.2.8.)
- Normalausführung (Pos.2.2.7.)
- Bildprojektor (Pos.2.2.4.3.)
- 16mm Projektor (Pos.2.2.3.)
- Sf.-Abteilung (Pos.2.2.2.)
- Sammelkarte (zugehörige Unterlage) (Pos.2.2.1.6.)

3.4. Beispiel für einen Ergänzungsbausatz

S27491-A2-D1 — Sachnummer für den Ergänzungssatz zur Erweiterung von Sf.TL 6.10 in Sf.TL 6.11

- lfd.Nummer (Pos.2.2.10.)
- lose Teilezusammenstellung (Pos.2.2.9.)
- Ausführung 2 (Pos.2.2.8.)
- Normalausführung (Pos.2.2.7.)
- Ergänzungssatz (Pos.2.2.4.3.)
- 16mm Projektor (Pos.2.2.3.)
- Sf.-Abteilung (Pos.2.2.2.)
- Sammelkarte (zugehörige Unterlage) (Pos.2.2.1.6.)

3.5. Beispiel eines Konstruktionsteiles

C27202-A1-B70 — Sachnummer für Filmführung zum Projektor "2000"

- lfd.Nummer (Pos.2.2.10.)
- unselbst.Gerät (Pos.2.2.9.)
- Gerätenummer (Ausführung 1) (Pos.2.2.8.)
- Normalausführung (Pos.2.2.7.)
- Kinoprojektor (Pos.2.2.5.)
- Schmalfilm (Pos.2.2.2.)
- Konstruktionszeichnung (zugehörige Unterlage) (Pos.2.2.1.3.)

(c) by Siem... Download von www.olafs-16mm-kino.de

3.6. Beispiel eines lagermäßigen Ersatzteiles, passend zu einem Schmalfilmgerät.

W27411-Z1-C1 — Sachnummer für Motorkohle (früher Smf.lag.301/8)

- lfd.Nummer (Pos.2.2.10.)
- Einzelteil (Pos.2.2.9.)
- Gerätenummer (Ausführung 1) (Pos.2.2.8.)
- Lagermäßiges Fremdteil (Pos.2.2.7.)
- Bildprojektor (Pos.2.2.4.3.)
- 16mm Projektor (Pos.2.2.3.)
- Sf.-Abteilung (Pos.2.2.2.)
- Sonderbauunterlage (zugehörige Unterlage) (Pos.2.2.1.7.)

3.7. Beispiel für ein Normteil

D63-L60-S1 — Sachnummer für Senkschraube AM3x6 DIN 63-5S

- Ausführung } (Pos.2.2.6.)
- Abmaße } (Pos.2.2.6.)
- Normblattnummer (Pos.2.2.6.)
- DIN-Normblatt (zugehörige Unterlage) (Pos.2.2.1.4.)

3.8. Beispiel für eine Technische Information

A27420-A1-A3-0-99 — Unterlagennummer für Abmaße Projektor "2000", Ton

- Technische Information (deutsch) (Pos.2.2.13.)
- Ausgabe (im Schriftfeld nicht belegt) (Pos.2.2.11.)
- lfd.Nummer (pos.2.2.10.)
- komplettes Gerät (Pos.2.2.9.)
- Gerätenummer (Ausführung 1) (Pos.2.2.8.)
- Normalausführung (Pos.2.2.7.)
- Tonprojektor (allgemein) (Pos.2.2.4.3.)
- 16mm-Projektor (Pos.2.2.3.)
- Sf.-Abteilung (Pos.2.2.2.)
- Allgemeine Unterlage (Pos.2.2.1.1.)

(c) Siemens Download von www.olafs-16mm-kino.de

3.9. Beispiel für eine fremdsprachige Technische Information

A27423-A1-A1-0-7699

Unterlagennummer für Anbau eines Zweiband-Laufwerkes an den Projektor Sf. P 6.11	
Technische Information	(Pos.2.2.13.)
Sprache: Englisch	(Pos.2.2.12.)
Ausgabe (im Schriftfeld nicht belegt)	(Pos.2.2.11.)
lfd.Nummer	(Pos.2.2.10.)
komplettes Gerät	(Pos.2.2.9.)
Gerätenummer (Ausführung 1)	(Pos.2.2.8.)
Normalausführung	(Pos.2.2.7.)
Zweibandprojektor	(Pos.2.2.4.3.)
16mm Projektor	(Pos.2.2.3.)
Sf.-Abteilung	(Pos.2.2.2.)
Allgemeine Unterlage	(Pos.2.2.1.1.)

(c) by Siemens Download von www.clafs-16mm-kino.de